

ITB 2016: Sozialverantwortlicher Tourismus konkret

Seefeld, 10.02.2016 – Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung stellt während der diesjährigen ITB Berlin erneut seine vielfältigen Aktivitäten, Initiativen und Produkte im Kontext eines sozialverantwortlichen Tourismus vor. Vom 9. bis 13. März 2016 wird der Studienkreis u.a. mit seinem Gesprächsformat **ZwischenRufe** aktuelle Themen der Tourismuswirtschaft diskutieren bzw. die Preisträger des **Internationalen Wettbewerbs TO DO!** prämiieren.

Seit über 20 Jahren ist der Studienkreis Partner und Aussteller der ITB in Berlin. Auch in diesem Jahr können sich die Besucherinnen und Besucher der Leitmesse der weltweiten Reisebranche am Ausstellungsstand des Studienkreises (**Halle 4.1, Stand 241**) über das gesamte Tätigkeitsfeld des Vereins aus Seefeld bei München informieren. In den Fokus rückt der Studienkreis immer einen sozialverantwortlich verstandenen Tourismus, der interkulturelle Begegnungen mit der Bevölkerung im Reiseland befördert und den respektvollen Umgang mit dem Gastland anmahnt. Diese Form von Informations- und Bildungsarbeit ist essentieller Baustein einer auf Autonomie und Selbstständigkeit von Schwellen- und Entwicklungsländern gerichteten Entwicklungspolitik im touristischen Wirtschaftssektor.

ZwischenRufe – Ungefragt nachgefragt

Das Gesprächsformat rückt auf der ITB 2016 auf einen neuen Termin: Die Veranstaltung findet nun am **Mittwoch, 9. März um 11.55 Uhr in Halle 7.1a (Saal New York 1)** statt. Zum Thema „**Altes Europa, neue Grenzen? Kommen und gehen, reisen und bleiben**“ diskutieren Expertinnen und Experten über die Folgen weltweiter Fluchtbewegungen für den Tourismus. Podiumsteilnehmer sind: Düzen Tekkal (Journalistin und Filmemacherin), Pater Frido Pflüger (Jesuiten-Flüchtlingsdienst) und Jasmin Taylor (Gründerin JT Touristik).

TO DO! Preisverleihung

Der **Internationale Wettbewerb Sozialverantwortlicher Tourismus TO DO!** wurde zum 21. Mal ausgeschrieben. 20 Projekte aus 14 Ländern hatten teilgenommen. Die beiden Preisträger aus Indien und Mexiko werden am **Donnerstag, 10. März ab 15.00 Uhr im Palais am Funkturm** vorgestellt und geehrt. Vertreterinnen und Vertreter der Preisträger präsentieren ihr jeweiliges sozialverantwortlich konzipiertes Tourismusprojekt und stehen zum Erfahrungs- und Gedankenaustausch zur Verfügung. Im Anschluss erwartet Sie ein Buffet mit regionalen Spezialitäten der Gewinnerländer.

Neben den beiden Veranstaltungsformaten stellt der Studienkreis die aktuellen Produkte seiner **SympathieMagazine** vor. Seit über 40 Jahren werden diese alternativen Reise- und Kulturführer erfolgreich vermarktet. Land, Leute, Kultur und Religion zu verstehen – das haben

sich die SympathieMagazine zur Aufgabe gemacht. Inzwischen wurden mehr als **8 Millionen** Exemplare gedruckt und vor allem über Reiseveranstalter vertrieben. Im Fokus stehen diesmal die Magazine „**Südafrika verstehen**“, „**Mongolei verstehen**“ sowie „**Buddhismus verstehen**“.

Geschäftsführung, Vertreter des Vorstands sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Studienkreises stehen während des gesamten Messezeitraums am Stand (Halle 4.1, **Stand 241**) zur Verfügung. Das Team ist vor Ort jederzeit unter **Telefon: 08152.999015** bzw. email: claudia.mitteneder@studienkreis.org zu erreichen.

Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. In diesem Zusammenhang gibt er Publikationen heraus, führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für im Tourismus Beschäftigte, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung.

Pressekontakt

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführung

Bahnhofstraße 8, 82229 Seefeld

Tel.: +49 (0)8152.99 90 10

www.studienkreis.org